



OSNABRÜCK 

Straßenzustandsbericht

Abekenstraße

in der Stadt Osnabrück



INHALT:

Erläuterungen

Anlage 1

Lageplan

M 1 : 250

Anlage 2

Bildverzeichnis

Anlage 3

Aufgestellt: 27.07.2011
Fs/Kk - 110305.doc

PLANUNGSGEMEINSCHAFT SUDAU UG
Mindener Straße 205 · 49084 Osnabrück · Telefon 05 41 / 71 02-2 00
Telefax 05 41 / 71 02-2 50
Email: pg.sudau@osnanet.de
Internet: www.pg-sudau.de



OSNABRÜCK 

Straßenzustandsbericht

Abekenstraße

in der Stadt Osnabrück

Erläuterungen

INHALTSVERZEICHNIS:

1.0	Straßenbeschreibung	1
2.0	Profilquerschnitte	2
3.0	Untersuchung des Straßenaufbaus	2
3.1	Untersuchungsergebnisse	2
3.2	Straßenaufbau	2
3.3	Kontamination	2
3.4	Grundwasser	3
3.5	Straßenentwässerung	3
4.0	Visuelle Erfassung des Straßenzustands	4
5.0	Zusammenfassung / Ergebnis	8

PLANUNGSGEMEINSCHAFT SUDAU UG

Mindener Straße 205 · 49084 Osnabrück · Telefon 05 41 / 71 02-2 00

Telefax 05 41 / 71 02-2 50

Email: pg.sudau@osnanet.de

Internet: www.pg-sudau.de

Aufgestellt: 27.07.2011

Fs/Kk - 110305 / Erläuterungen.doc



1.0 Straßenbeschreibung

Die Abekenstraße liegt im Stadtteil Schölerberg der Stadt Osnabrück. Das Flurstück der Abekenstraße beginnt an der verlängerten nördlichen Grenze der Ertmanstraße und endet an der Grenze der Meller Straße. Die Abekenstraße verbindet wie die Wartenbergstraße und „Am Galgesch“ die Meller Straße mit den Wohngebieten der Ertmanstraße einschl. ihren angebundenen Nebenstraßen. Die Abekenstraße liegt als Anliegerstraße mit Sammelfunktion in der Zone 30 südlich der Meller Straße.

Bei der untersuchten Abekenstraße handelt es sich um eine Erschließungsstraße mit beidseitigem Gehweg für die anliegende Bebauung. Diese besteht an der Ostseite aus vier dreistöckigen Wohnblocks und an der Westseite aus einem weiteren Gebäude dieser Art. An der westlichen Ecke zur Meller Straße steht eine Sparkasse, die keine Stellplätze an der Abekenstraße aufweisen kann. An das Sparkassengebäude schließt südlich eine Zahnarztpraxis an, die gleichfalls keine ausgewiesenen Stellplätze vorweisen kann. Der Parkdruck an der Abekenstraße ist zudem durch die Wohnbebauung relativ hoch. Zur Zeit der Bestandsaufnahme war die Ostseite der Abekenstraße praktisch fast komplett zugeparkt.

Die untersuchte Abekenstraße ist insgesamt ca. 88 m lang (Länge des Flurstückes). Station 0+000 liegt an der Grenze zur Ertmanstraße, Stat. 0+088 im Anschluss an den vorhandenen Ausbau der Meller Straße (= Einmündungsradius-Ende). Die Gesamtbreite der Straße zwischen den Grenzen beträgt ca. 10,00 m. Im Bereich der Einmündung Meller Straße verbreitert sie sich auf bis zu 14,00 m. Die Fahrbahn ist zwischen den Borden i.d.R. ca. 6,10 m breit. Der Gehweg ist an beiden Seiten der Straße ca. 1,90 m breit. Am östlichen Ende weist der Gehweg auf den letzten 15 m vor der Meller Straße 2,50 m Breite auf. Auf der südlichen Straßenseite ist vor der Sparkasse ein Stellplatz auf der Fahrbahn markiert.

In der Abekenstraße sind keine Grünflächen vorhanden. Auf den angrenzenden Grundstücken stehen in Straßennähe einige größere Bäume. Die Grundstücke sind meistens mit Laubholzhecken begrenzt.

Die Gehwege sind auf Hochbord mit Betonplatten 36/36 cm hergestellt worden. Lediglich im Bereich der Grundstückszufahrt südlich der Zahnarztpraxis wurde im Gehweg Naturstein-Kleinpflaster eingebaut. Der Gehweg ist beidseitig mit Beton-Hochborden (mit ca. 12 - 15 cm Vorstand) von der Fahrbahn abgesetzt. In den Zufahrten ist der Bord abgesenkt auf ca. 1 - 2 cm (Pflaster 16/16). Die Betonplatten wurden mit rückwärtigen Rasenborden verlegt, die keine Betonrückenstütze aufweisen. Die Hochborde sind in Betonbettung verlegt.

Die Fahrbahndecke ist in der Vergangenheit durch Aufgrabungen getrennt worden. An der östlichen Straßenseite wurde im Zuge der Erneuerung von Gas- und Wasserleitungen in einer durchschnittlichen Breite von ca. 1,40 m über die gesamte Straßenlänge nur eine provisorische Asphaltdecke ohne entsprechende Nahtbehandlung wieder hergestellt. Die übrigen Fahrbahnbereiche sind ihrem Alter entsprechend in einigen Teilen rissig, teilweise auch schon von kleineren Ausbrüchen und Flickstellen geprägt. Vorhandene Oberflächenbehandlungen sind bereits wieder in Auflösung begriffen. Stellenweise sind Borde und Gehwegplatten durch Baumwurzeln angehoben worden.

Insgesamt ergibt sich eine untersuchte Straßenfläche von ca. 910 m², aufgeteilt auf ca. 340 m² Gehweg und 570 m² Asphaltfahrbahnfläche einschl. der Entwässerungsrinnen aus einer Reihe Betonsteinen 16/16/14 cm.

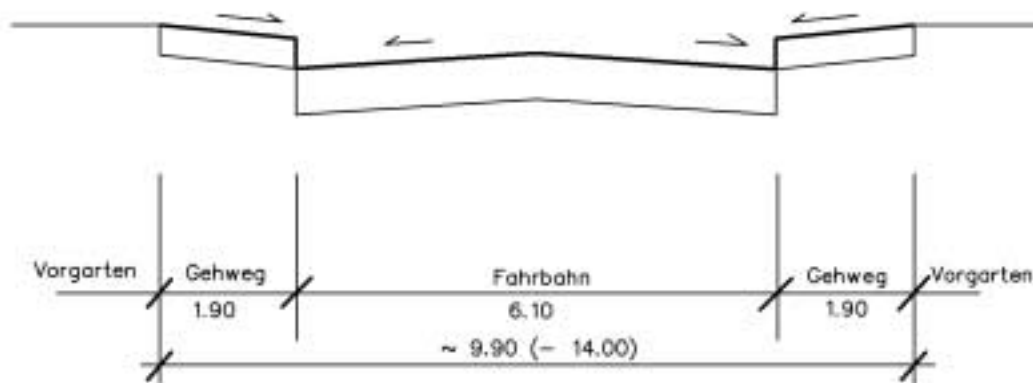


Auf Grund ihres Status als Anliegerstraße müsste der Oberbau der Abekenstraße mindestens der Bauklasse IV der RStO 01 bzw. der Bauweise der Stadt Osnabrück entsprechen.

2.0 Profilquerschnitte

Stat. : 0+000 bis 0+088

M 1 : 100



3.0 Untersuchung des Straßenaufbaus

3.1 Untersuchungsergebnisse

Im Juni 2010 wurden im Auftrag der Stadtwerke Osnabrück durch das Labor Hinz Ingenieure aus Münster Straßen- und Baugrunduntersuchungen vorgenommen. Im Straßenbereich der Abekenstraße wurde 1 Rammkernsondierung und 1 Rammsondierung bis in 6,0 m Tiefe durchgeführt. Der Straßenaufbau wurde durch Schürfe ermittelt.

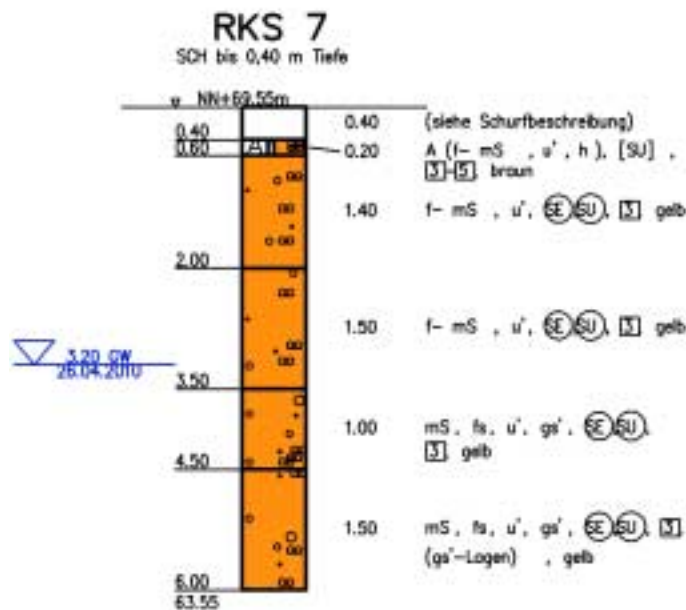
Die Ergebnisse können dem Bericht der Hinz Ingenieure GmbH entnommen werden.

3.2 Straßenaufbau

Der Straßenaufbau und Untergrund ist aus den nachfolgenden Bohrprofilen der Firma Hinz Ingenieure zu erkennen.



Bohrkern bei Hs. – Nr. 3



3.3 Kontamination

Im gebundenen Straßenaufbau wurden teerhaltige Bestandteile nachgewiesen. Bei einer Konzentration von 787 (SCH 1) PAK mg/kg ist im Falle eines Aufbruchs eine Verwertung nach Klasse B und C gemäß RuVA - StB 01 vorzunehmen.

3.4 Grundwasser

Der Grundwasserstand liegt bei ca. 3,20 m unter der Fahrbahnoberfläche.

3.5 Straßenentwässerung

Die Abekenstraße weist ein Längsgefälle von ca. 1,1% von der Ertmanstraße zur Meller Straße auf. Vor der Einmündung der Abekenstraße liegt ein Ablauf, der das Oberflächenwasser der Ertmanstraße auffängt. Die untersuchte Straße entwässert mit dem beschriebenen Längsgefälle über ein Dachprofil mit beidseitiger, einreihiger Betonsteinrinne in die Straßenabläufe mit 50x50 cm Ablaufroste. 2 Abläufe befinden sich ca. bei Stat. 0+38. 2 weitere Abläufe fangen das Oberflächenwasser am Ende der Straße im Übergang zur Meller Straße auf. Die Gehwege und sonstigen Nebenflächen der Straße entwässern ebenfalls zu den Rinnen.

Die Rinnen weisen partielle Vertiefungen auf, in denen stellenweise Oberflächenwasser verbleiben wird, bis es in offenen Fugen versickert oder verdunstet ist. Eine Unterbrechung der geregelten Wasserführung wird auch durch von Baumwurzeln angehobenen Bereichen erzeugt. Die Pfützenbildung konnte auf Grund des trockenen Wetters zur Bestandsaufnahme nicht belegt werden.



Die Anzahl der Straßenabläufe (mit Ablaufrosten 50x50 cm) ist für eine befestigte Fläche von ca. 910 m² im Normalfall ausreichend bemessen.

4.0 Visuelle Erfassung des Straßenzustands

Die örtliche Zustandserfassung der Abekenstraße wurde am 21.07.2011 vorgenommen.

In der nachfolgenden Tabelle werden die Schäden aufgelistet.

Seite: 5

Datum:	21.07.2011	aufgenommen von: Fs
--------	------------	---------------------

[illegible]



Ergebnisse der visuellen Zustandserfassung

Seite: 6

Straße: **Abekenstraße**Ort: **Osnabrück**

Datum: 21.07.2011 aufgenommen von: Fs

Schadens Nr	Schadensort	Station	Bild Nr.	Schadensbeschreibung												
				Allgemeine Unebenheiten sehr schwach ausgeprägt = a schwach ausgeprägt = b deutlich ausgeprägt = c stark ausgeprägt = d sehr stark ausgeprägt = e	Spur- rinnen	Einzel- risse	Netz- risse	Schlag- löcher, Aus- brüche	offene Naht	Flick- stelle	offenes Pflaster	Schacht- deckel	Rinne ab- gesackt	Bord ab- gesackt	Bord defekt	Bord ohne Gründung
15	Fahrbahn	16,10 - 87,50	16	c				x								
16	Fahrbahn	16,25	17	c									x			
17	Fahrbahn / Geweg	19,50 - 24,15	18	d												
18	Fahrbahn	26,85	19	c	x			x								
19	Fahrbahn	27,70 - 32,30	20	c									x			
20	Fahrbahn	40,95	21	c								x	x			
21	Gehweg	44,45 - 50,780	22	c									x			
22	Gehweg	50,00	23	c										x		
23	Gehweg	40,60 - 48,20	24	c												
24	Gehweg	54,65	25	c / d										x	x	
25	Fahrbahn	55,90	26	c								x				
26	Gehweg	56,45 - 57,00	27	b											x	
27	Fahrbahn	60,60	28	b		x										
28	Fahrbahn	59,60 - 61,90	29	c	x								x			

Seite: 7

Ort: **Osnabrück**

Datum:	21.07.2011	aufgenommen von: Fs
--------	------------	---------------------

[illegible]



5.0 Zusammenfassung / Ergebnis

Bei der Abekenstraße handelt es sich um eine Anliegerstraße (Sammelfunktion) mit gebundener Fahrbahnoberfläche und einem beidseitigen Gehweg auf einer Hochbordanlage.

Die Entwässerung der Fahrbahn erfolgt über ein Dachprofil in beidseitig vorhandene Rinnen mit Straßenabläufen.

Die allgemeinen Unebenheiten der Fahrbahn sind in allen untersuchten Bereichen zwischen Stat. 0+000 bis 0+088 schwach bis deutlich ausgeprägt. In wenigen Teilbereichen ist eine starke Ausprägung der Unebenheiten vorhanden, insbesondere durch Absackungen bzw. durch Anhebung des Belages bei Baumwurzeln.

Die visuelle Erfassung hat in der Fahrbahn einen geschätzten Anteil von ca. 20% an Einzel- und Netzrissen, offenen Nähten, Flickstellen und sonstigen Oberflächenschäden ergeben. Bis auf einige punktuelle Absackungen und Anhebungen (ca. 15% der Längen rechts und links) sind die Rinnen in der Lage nur gering verändert. Die Betonsteine der Rinnen sind teilweise beschädigt oder die Fugen sind stellenweise offen. In wenigen Bereichen wurden sie mit Asphalt überdeckt, so dass die Wasserführung über die Rinnen auch hierdurch stellenweise unterbrochen wurde. Das Längsgefälle von 1,1% ist allerdings ausreichend, um das Wasser nach einem geringen Anstau abzuführen. In den abgesenkten Rinnenbereichen bleibt das Wasser dann über einen längeren Zeitraum stehen, bis es verdunstet ist.

Die Betonstein-Hochborde haben zu ca. 10% überwiegend leichte bis mittlere Schäden in Form von Abplatzungen an Ecken und Kanten. Im Bereich eines Baumes wurde der Bord mit angehoben. Mehrere Bereiche von 1 – 5 m-Längen sind einschl. der Rinnen abgesackt. Dies hat auch Auswirkungen auf die anschließenden Gehwegoberflächen.

Diese weisen im allgemeinen nur geringe (partielle) Schäden auf. Die Oberfläche liegt meistens fast eben. Wenige Platten sind durchgebrochen oder weisen Kantenschäden auf, insbesondere im Bereich von Bordabsackungen. In diesen Bereichen tritt ein relativ hohes Quergefälle auf, das bei Frostwetter zum Problem werden könnte. Insgesamt gesehen sind in der Abekenstraße die Gehwegoberflächen überwiegend ausreichend sicher begehbar. Ausnahmen befinden sich im Einmündungsbereich zur Ertmanstraße. An der Ostseite besteht die Gehwegoberfläche noch aus sehr unregelmäßigem, welligen und rissigen, löcherigen Asphalt. An der Westseite fehlt ein Teil des Oberflächenbelages bzw. die Mosaikpflastersteine zwischen den Betonplatten sind abgesackt, so dass sich Stolperkanten entwickelt haben.

Die Fahrbahn ist bedingt durch den schwachen gebundenen Aufbau in Teilflächen defekt. Das ursprüngliche Fahrbahnprofil ist noch erkennbar. Im Zuge einer Kanalerneuerung muss die Fahrbahn über eine relativ große Breite entfernt werden müssen, so dass dann ein Vollausbau erforderlich wird, zumal die provisorische Decke im Bereich der Gas- / Wasserleitungstrasse nicht in optimalem Zustand ist.

Der vorhandene Oberbau erreicht nicht die erforderlichen Aufbaustärken für eine Bauklasse IV der RStO bzw. der Regelquerschnitte der Stadt Osnabrück. Im Zuge einer Straßensanierung sollten auch die beschädigten Rinnen und Borde und die Nebenflächen der Abekenstraße erneuert werden.



Die Querung der Abekenstraße wird an der Einmündung zur Ertmanstraße durch fehlende Bordabsenkungen insbesondere für Gehbehinderte erschwert.

Bei der Straßensanierung ist auf die PAK – Kontamination der gebundenen Schichten zu achten.

Aufgestellt :
Osnabrück, den 27.07.2011
Fs/Kk - 110305 \ Erläuterungen.doc

W. P. Sudau

Planungsgemeinschaft
S U D A U UG



OSNABRÜCK 

Straßenzustandsbericht

Abekenstraße

in der Stadt Osnabrück

Bildverzeichnis



Bild Nr. 1



Bild Nr. 2



Bild Nr. 3



Bild Nr. 4



Bild Nr. 5



Bild Nr. 6





Bild Nr. 7



Bild Nr. 8



Bild Nr. 9



Bild Nr. 10



Bild Nr. 11



Bild Nr. 12





Bild Nr. 13



Bild Nr. 14



Bild Nr. 15



Bild Nr. 16



Bild Nr. 17



Bild Nr. 18





Bild Nr. 19



Bild Nr. 20



Bild Nr. 21



Bild Nr. 22



Bild Nr. 23



Bild Nr. 24





Bild Nr. 25



Bild Nr. 26



Bild Nr. 27



Bild Nr. 28



Bild Nr. 29



Bild Nr. 30





Bild Nr. 31



Bild Nr. 32



Bild Nr. 33



Bild Nr. 34



Bild Nr. 35



Bild Nr. 36





Bild Nr. 37



Bild Nr. 38



Bild Nr. 39



Bild Nr. 40



Bild Nr. 41



Bild Nr. 42





Bild Nr. 43



Bild Nr. 44



Bild Nr. 45



Bild Nr. 46



Bild Nr. 47

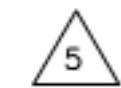


Bild Nr. 48





Legende

-  Schadens Nr.
-  leichter Schaden
-  mittlerer Schaden
-  schwerer Schaden



PLANUNGSGEMEINSCHAFT
SUDAU UG
ING.-ZENTRUM OSNABRÜCK

Datum: 27.07.2011
W-D Suda
W.-D. SUDAU BER. ING

Proj. Nr.:
110305
bearbeitet:
Sd/Fs

3			
2			
1			
Nr.	Änderungen	Datum	Name



Straßenzustandsbericht
Abekenstraße

Lageplan			Maßstab: 1: 250	Anlage 2
	Datum	Name	Aufgestellt: Osnabrück, den _____ 2011 Fachbereich Städtebau Fachdienst Straßenbau (61–8)	
bearbeitet	27.07.2011	Sd/Fs		
gezeichnet	27.07.2011	Kk		
geprüft	27.07.2011			
gesehen 61–81				